

## Sicherheitsdatenblatt

Seite: 1/8

PCI Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr.1907/2006

Datum / überarbeitet am: 24.09.2009

Produkt: **PCI STEIN GLANZPFLEGE**

Version: 1.0

(30406659/SDS\_GEN\_DE/DE)

Druckdatum 02.03.2011

### 1. Stoff/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

#### **PCI STEIN GLANZPFLEGE**

Verwendung: Produkt für die Bauchemie

Firma:

PCI Augsburg GmbH

86159 Augsburg

GERMANY

Telefon: +49 621 60-74277

Telefax-Nummer: +49 621 60-76447

E-Mailadresse: info.construction-chemicals@basf.com

Notfallauskunft:

International emergency number:

Telefon: +49 180 2273-112

### 2. Mögliche Gefahren

#### **Mögliche Gefahren**

Keine besonderen Gefahren bekannt.

### 3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung

Gemisch

enthält: Polyacrylate

(15 - 30%)

Gefährliche Inhaltsstoffe

gemäß der Richtlinie 1999/45/EG

## N-Methylpyrrolidon

Gehalt (W/W): < 5 %  
CAS-Nummer: 872-50-4  
EG-Nummer: 212-828-1  
INDEX-Nummer: 606-021-00-7  
Gefahrensymbol(e): T  
R-Sätze: 61, 36/37/38

## 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on

Gehalt (W/W): < 0,1 %  
CAS-Nummer: 2682-20-4  
EG-Nummer: 220-239-6

## 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on

Gehalt (W/W): < 0,1 %  
CAS-Nummer: 26172-55-4  
EG-Nummer: 247-500-7  
Gefahrensymbol(e): N, T  
R-Sätze: 50/53, 23/24/25, 34, 43

Falls gefährliche Inhaltsstoffe genannt sind, ist der Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze in Kapitel 16 aufgeführt.

---

#### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise:

Helfer auf Selbstschutz achten. Verunreinigte Kleidung entfernen.

## Nach Einatmen:

Bei Beschwerden nach Einatmen von Dampf/Aerosol: Frischluft, Arzthilfe.

## Nach Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Wenn Reizwirkungen auftreten, Arzt aufsuchen.

## Nach Augenkontakt:

15 Minuten bei gespreizten Lidern unter fließendem Wasser gründlich ausspülen, augenärztliche Nachkontrolle.

## Nach Verschlucken:

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken, Arzthilfe. Erbrechen nur auslösen, wenn dies durch eine Giftnotrufzentrale oder einen Arzt angewiesen wird.

## Hinweise für den Arzt:

Behandlung: Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen).

---

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:  
Schaum, Sprühwasser, Trockenlöschmittel, Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:  
Wasservollstrahl

Besondere Gefährdungen:  
Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, gesundheitsschädliche Dämpfe, Stickoxide, Rauch, Ruß

Besondere Schutzausrüstung:  
Umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Weitere Angaben:  
Gefährdung hängt von den verbrennenden Stoffen und den Brandbedingungen ab. Kontaminiertes Löschwasser muss entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

---

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:  
Persönliche Schutzkleidung verwenden. Dampf/Aerosol/Sprühnebel nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

Umweltschutzmaßnahmen:  
Verunreinigtes Wasser/Löschwasser zurückhalten. Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung oder Aufnahme:  
Für kleine Mengen: Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z. B. Sand, Erde, etc.) aufnehmen. Kontaminiertes Material vorschriftsmäßig entsorgen.  
Für große Mengen: Produkt abpumpen.

---

## 7. Handhabung und Lagerung

### Handhabung

Aerosolbildung vermeiden. Einatmen von Nebeln/Dämpfen vermeiden. Hautkontakt vermeiden. Bei sachgemäßer Verwendung keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Brand- und Explosionsschutz:  
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### Lagerung

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen: Nur im Originalbehälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort, entfernt von Zündquellen, Hitze oder Flammen aufbewahren. Frostgeschützt lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Vor Unterschreiten der folgenden Temperatur schützen: 0 °C  
Eigenschaften des Produkts werden bei Unterschreiten der Grenztemperatur irreversibel verändert.  
Vor Überschreiten der folgenden Temperatur schützen: 50 °C

## 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

### Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen zu überwachenden Grenzwerten

872-50-4: N-Methylpyrrolidon

AGW 82 mg/m<sup>3</sup> ; 20 ppm (TRGS 900 (DE)), Dampf

Spitzenbegrenzung/Überschreitungsfaktor: 2

Wenn der AGW- und BGW-Wert eingehalten werden, ist kein Risiko für die Fruchtschädigung zu befürchten (s. Nummer 2.7).

Hauteffekt (TRGS 900 (DE)), Dampf

Der Stoff kann über die Haut aufgenommen werden.

Einstufung der Kurzzeitexposition: (TRGS 900 (DE)), Dampf

Kategorie II: Resorptiv wirksame Stoffe

### Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz:

Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Kombinationsfilter für organische, anorganische, saure anorganische und basische Gase/Dämpfe (z.B. EN 14387 Typ ABEK)

Handschutz:

undurchlässige Handschuhe

Handschuhe aus synthetischem Gummi

Wegen großer Typenvielfalt sind die Gebrauchsanweisungen der Hersteller zu beachten.

Augenschutz:

Schutzbrille mit Seitenschutz (Gestellbrille) (z.B. EN 166)

Körperschutz:

leichte Schutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Um eine Anschmutzung beim Umgang zu verhindern, sollten geschlossene Arbeitskleidung und Arbeitshandschuhe benutzt werden. Die beim Umgang mit chemischen Baustoffen üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Vor Pausen und Arbeitsende Hände und/oder Gesicht waschen. Nach der Arbeit für Hautreinigung und Hautpflege sorgen. Handschuhe müssen regelmäßig und vor Gebrauch geprüft werden. Sie sind bei Bedarf zu ersetzen (z.B. kleine Leckstellen).

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: flüssig

Farbe: weiß

Geruch:	charakteristisch	
pH-Wert:	8,0 - 8,5 (20 °C)	
Schmelzpunkt:		
Siedepunkt:	nicht anwendbar 100 °C	
Flammpunkt:		
Selbstentzündlichkeit:	nicht anwendbar	nicht selbstentzündlich
Explosionsgefahr:	nicht explosionsgefährlich	
Brandfördernde Eigenschaften:	nicht brandfördernd	
Dichte:	1,03 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)	
Mischbarkeit mit Wasser:	mischbar	
Viskosität, dynamisch:	Keine Daten vorhanden.	

---

## 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:  
Siehe SDB Abschnitt 7 - Handhabung und Lagerung.

Thermische Zersetzung: Keine Zersetzung, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

Zu vermeidende Stoffe:  
starke Säuren, starke Basen, starke Oxidationsmittel

Gefährliche Reaktionen:  
Das Produkt ist stabil, wenn die Vorschriften/Hinweise für Lagerung und Umgang beachtet werden.

---

## 11. Angaben zur Toxikologie

### Reizwirkung

Beurteilung Reizwirkung:  
Wirkt nicht reizend an der Haut. Kann zu leichten Reizwirkungen an den Augen führen.

### Atemweg-/Hautsensibilisierung

Beurteilung Sensibilisierung:  
Anhaltspunkte für ein hautsensibilisierendes Potenzial liegen nicht vor.

### **Erfahrungen am Menschen**

Experimentelle/berechnete Daten:

Bei sachgemäßer Anwendung sind keine Gesundheitsschäden bekannt geworden.

### **Sonstige Hinweise zur Toxizität**

Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

---

## **12. Angaben zur Ökologie**

### **Ökotoxizität**

Beurteilung aquatische Toxizität:

Zur aquatischen Toxizität sind keine Daten vorhanden. Das Produkt wurde nicht geprüft. Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

### **Zusätzliche Hinweise**

Sonstige ökotoxikologische Hinweise:

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation verhindern. Das Material hat nach langjährigen Erfahrungen keine umweltschädigenden Wirkungen.

---

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

Die nationalen und lokalen gesetzlichen Vorschriften sind zu beachten.  
Restmengen sind wie der Stoff/das Produkt zu entsorgen.

Abfallschlüssel:

07 02 99 Abfälle a. n. g.

Ungereinigte Verpackung:

Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren; sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

---

## **14. Angaben zum Transport**

### **Landtransport**

ADR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

RID

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

**Binnenschifftransport**

ADNR

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften

**Seeschifftransport**

IMDG

Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften**Sea transport**

IMDG

Not classified as a dangerous good under  
transport regulations**Lufttransport**

IATA/ICAO

Kein Gefahrgut im Sinne der  
Transportvorschriften**Air transport**

IATA/ICAO

Not classified as a dangerous good under  
transport regulations

---

**15. Vorschriften****Vorschriften der Europäischen Union (Kennzeichnung) / Nationale Vorschriften**EU-Richtlinie 1999/45/EG ('Zubereitungsrichtlinie'):

S-Sätze

S2

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig.

Das in dieser Zubereitung enthaltene Tensid erfüllt (Die in dieser Zubereitung enthaltenen Tenside erfüllen) die Bedingungen der biologischen Abbaubarkeit wie sie in der Verordnung (EG) Nr. 648/2004 für Detergenzien festgelegt sind. Unterlagen, die dies bestätigen, werden für die zuständigen Behörden der Mitgliedsstaaten bereit bereit gehalten und diesen – auf Wunsch oder auf Anforderung über einen Detergenzienhersteller - zur Verfügung gestellt.

**Sonstige Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse (Selbsteinstufung): (1) Schwach wassergefährdend.

---

**16. Sonstige Angaben**

Im Rahmen des Zusammenschlusses der Degussa Bauchemie und BASF Gruppe wurden alle Sicherheitsdatenblätter auf der Basis konsolidierter Informationen überarbeitet. Daraus können Änderungen im Sicherheitsdatenblatt resultieren. Falls Sie Fragen zu solchen Änderungen haben wenden Sie sich bitte an die in Abschnitt 1 genannte Kontaktadresse.

Vollständiger Wortlaut der Gefahrensymbole und R-Sätze falls in Kapitel 3 unter 'Gefährliche Inhaltsstoffe' genannt:

T	Giftig.
N	Umweltgefährlich.
61	Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
36/37/38	Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
50/53	Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
23/24/25	Giftig beim Einatmen, Verschlucken und Berührung mit der Haut.
34	Verursacht Verätzungen.
43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

---

Senkrechte Striche am linken Rand weisen auf Änderungen gegenüber der vorangehenden Version hin.

Die vorstehenden Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unseren derzeitigen Kenntnissen und Erfahrungen und beschreiben das Produkt im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben sind in keiner Weise als Beschreibung der Beschaffenheit der Ware (Produktspezifikation) anzusehen. Eine vereinbarte Beschaffenheit oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben im Sicherheitsdatenblatt nicht abgeleitet werden. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.